



## DER FUSSBALL IN DER KREISLIGA: DER 21. SPIELTAG

Veröffentlicht am 23.03.2014 um 18:58 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 1 der Kreisliga muss der FC Rethen seine möglichen Ambitionen auf Platz zwei in der Al Yurdumspor Lehrte begraben. Das Tor von Kenan Dem Staffel 1 nicht zu einem Erfolgserlebnis gereicht, gegen de die 1:4 (0:1)- Niederlage. Demir hatte zum 1:1-Zwischenst jubeln (50., 56. und 60.). Mit dieser Niederlage dürften diverpufft sein. "Unsere Personallage ist furchtbar", sagte Fetwa fünf zur Stammformation gehören. Jeder Woche neu die Lehrter bezeichnet er aber als verdientFC Rethen: Schmidt (73. Van Klaveren), Demir, Samast (49. Ferezi). Laatzen dem SV Uetze 08 im heimischen Sportpark auf de Rethen angeknüpft, aber erneut die sich bietenden Torcl Gegentore seien durch individuelle Fehler entstanden.



Schnellbächer. "SpVg Laatzen: Sonntag, Lehmbach, Hertrean Will Schbellbäch Bred 6. Westerneiter Gloonksik, klistell, in Asteine (222) Schihabb), Kembo, Prosenbauer, Hurkus, Erdem. Einen ülser 2020 Almutete usgetätistetege Sieguisierte elne The Sk Battansarell heute in der Staffel 3 beim SC Empelde. Die Empelder habzorin TSV Wiestempauseozeh IR Skiedtr verloren und ihre Mannschaft aus der zweiten, dritten und Alten Herren aufgefüllt. "Das hat man heute von der ersten Minute an gesehen. Der SC Empelde war einfach nicht kreisligatauglich. Wir hatten beste Chancen für ein zweistelliges Ergebnis. Das ist vielleicht der einzige Kritikpunkt, den ich heute anführen kann", sagte TSV-Spielertrainer Stephen Kroll nach dem Spiel. Die Pattenser sorgte schnell für klare Verhältnisse: Fabian Kabuss (8.) und Matthias Behla per Foulelfmeter (13.) erzielten die 2:0-Führung in der ersten Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Kroll auf 3:0. Kurz vor Ende schossen Kabuss (86.) und Torben Zacharias (89.) den hochverdienten 5:0-Sieg heraus. "Ich hoffe, dass uns der Sieg genügend Selbstvertrauen für das Derby am Mittwoch gegen Hiddestorf geben wird. Und auch wenn wir heute einige hochkarätige Chancen ausgelassen haben, bin ich mit der Leistung heute sehr zufrieden", sagte Kroll. TSV Pattensen II: Weinkauf, Behla, Gritzka, J. Bertram, Zacharias, Luczak, Preik (65. Thormann), Göllner, Kroll, Mertz (63. Geiger), Kabuss. Aufatmen beim SV Wilkenburg nach dem 2:1 (1:1)-Heimerfolg über den TSV Gestorf. Ömer Altinova schoss den Gastgeber bereits in der 3. Minute 1:0 nach vorn, aber sechs Minuten danach traf der Gast zum 1:1. Altinova blieb es vorbehalten, in der 57. Minute das 2:1 zu erzielen. "Unsere Mannschaft hat heute wieder - wie schon Dienstag in Groß Munzel - ein Riesenspiel abgeliefert", betont SV-Pressesprecher Martin Volkwein über den verdienten Sieg des Tabellenletzten. Die Wilkenburger haben weitestgehend das Geschehen bestimmt, erspielten sich auch eine Reihe hochkarätiger Tormöglichkeiten. SV Wilkenburg: Möller, Secgin, Weitemeier, H. Focke, Jacob, Ulrich, Werner (55.Storey), A. Focke, Altinova (87. Janzhoff), Allmillos, Caglar (78. Icel). Eintracht Hiddestorf musste sich bei der 2. Vertretung des TSV Barsinghausen geschlagen geben. Die Deisterstädter legten in der 27. Minute das 1:0 vor und erhöhten fünf Minuten vor dem Schlusspiff auf 2:0.Eintracht Hiddestorf: Partawie, Sejdic, Mauch, O. Hassanzada, Traupe, Zentner, Kirchhoff, Leineweber, Wasner (76. Kahraman, Ewert, Szczalba (46. Garbe.